BFP Aktuell

Nachrichten des Bundes
Freikirchlicher Pfingstgemeinden

03.11.2026 16:32

Kirche im Brauhaus begeisterte mit ihrer dritten „Glow in the Dark“-Party

Fröhliche Musik statt Gruselstimmung zu Halloween in Gifhorn



Großer Andrang bei der „Glow in the Dark“-Party: Rund 1.000 Kinder und Erwachsene folgten der Einladung am 31. Oktober. (Bild: Kirche im Brauhaus, Gifhorn)

Leuchtende Farben statt düsterer Gestalten, fröhliche Musik statt Gruselstimmung: Die Kirche im Brauhaus, eine Mitgliedsgemeinde des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP), hat am 31. Oktober 2026 erneut zu ihrer „Glow in the Dark“-Party eingeladen. Rund 1.000 große und kleine Gäste folgten der Einladung der Gemeinde um Pastor Thomas Ruhl. Damit übertraf die Veranstaltung die Besucherzahlen der Vorjahre.

Bereits im vergangenen Jahr hatte die Gemeinde das Fest wegen des großen Andrangs auf den benachbarten BSK-Saal ausgeweitet. Doch auch dort wurde es diesmal eng. „Wir freuen uns sehr, dass unsere Party offenbar so gut ankommt“, sagte Monika Richard aus dem Organisationsteam gegenüber der Wolfsburger Allgemeinen Zeitung. „Es ist einfach eine tolle Alternative zu all dem Grusel.“

Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6–8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de

Das Licht feiern statt die Dunkelheit

Im Mittelpunkt stand eine große Schwarzlicht-Disco mit christlichen Kinderliedern, Spielen und einem Bühnenprogramm. Die Hauptorganisatorinnen Laura Weidner und Alice Böke führten gemeinsam mit Löwe Raffi durch die Veranstaltung.

Dabei ging es um mehr als Unterhaltung. „Wir feiern heute das Licht“, erklärten die beiden Moderatorinnen. „Und damit feiern wir auch Jesus. Denn dort, wo das Licht ist, hat die Dunkelheit keine Chance.“

Verschiedene Partyspiele und der humorvolle Auftritt einer Professorenfigur, die auf der Bühne einen vermeintlichen Superkräftetrank zusammenbraute, sorgten für ausgelassene Stimmung.

Kreative Angebote für die ganze Familie

Auch abseits der Bühne gab es zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen. An verschiedenen Stationen gestalteten Kinder Galaxien im Glas, Perlenketten und Dekorationen. Leuchtende Bilderrahmen, Kinderschminken mit fluoreszierenden Farben und ein Glücksrad ergänzten das Programm.

Sportlich wurde es beim Schwarzlicht-Beachvolleyball und beim Lasertag auf der Wiese neben der Stadthalle. Für die jüngsten Gäste bis zwei Jahre stand ein eigener Ruheraum bereit. Ältere Kleinkinder konnten sich in einem Bewegungsraum austoben.

Im Außenbereich beteiligte sich der Pfadfinderstamm 97 der Royal Rangers. An zwei Feuerschalen konnten die Gäste Marshmallows rösten. Viele Familien steuerten Speisen zu einem gemeinsamen Buffet bei. Dazu gab es Waffeln und Popcorn aus der Brauhaus-Küche.

Eine Alternative, die ankommt

Zu den Höhepunkten gehörte ein großer Bonbonregen von der Bühne, der besonders bei den Kindern für Begeisterung sorgte. Auch nach dem offiziellen Bühnenprogramm wurde an den Spiel- und Kreativstationen weitergefeiert.

Mit ihrer „Glow in the Dark“-Party verbindet die BFP-Gemeinde in Gifhorn ein offenes Familienangebot mit einer christlichen Botschaft. Statt Halloween in den Mittelpunkt zu stellen, setzt die Gemeinde bewusst auf Licht, Freude und Gemeinschaft. Die erneut gestiegene Besucherzahl zeigt, dass dieses Konzept bei vielen Familien Anklang findet.

Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6–8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de



Unterhaltung für die ganze Familie: Ein "verrückter Professor" sorgt mit seinem Experiment auf der Bühne für Spaß bei den jungen Gästen. (Bild: Kirche im Brauhaus, Gifhorn)

Zurück

Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6–8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de